

**Zeitschrift:** Tec21  
**Herausgeber:** Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein  
**Band:** 134 (2008)  
**Heft:** 5: Instrument LBP

## **Vereinsnachrichten**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 01.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## BETRETTE ZUM SIA IM 4. QUARTAL

Vom 1. Oktober 2007 bis zum 31. Dezember 2007 traten sieben Firmen und sechs Zweigstellen dem SIA bei. Die neuen Firmenmitglieder profitieren ab sofort von den exklusiven Angeboten des neuen Dienstleistungszentrums SIA-Service. Über die Telefonnummer 044 283 63 63 und E-Mail [contact@siaservice.ch](mailto:contact@siaservice.ch) ist SIA-Service für Firmenmitglieder der direkte Ansprechpartner. Informationen zu den Angeboten gibt es auf [www.siaservice.ch](http://www.siaservice.ch). Zudem sind SIA-Firmenmitglieder berechtigt, ihrem Firmennamen die als Marke geschützte und als Qualitätsausweis anerkannte Bezeichnung «Firmenmitglied SIA» beizufügen.

Im 4. Quartal konnte der SIA 38 neue Einzelmitglieder im Verein begrüssen. Die Einzelmitglieder können ihrer Berufsbezeichnung das Qualitätslabel SIA beifügen.

Im gleichen Zeitabschnitt erhielten 24 Studierende und vier Berufsleute den Status als assoziiertes Mitglied. Eine Organisation ist dem SIA als Partner beigetreten.

Direktion und Generalsekretariat heissen alle neuen Mitglieder im Namen des SIA Schweiz herzlich willkommen.

**Eric Mosimann, Generalsekretär SIA**

### FIRMENMITGLIEDER

2bm architekten gmbh, Solothurn  
 AIRSIDE GmbH, Langenthal  
 architettura moser e caggiola SA design & management, Lugano  
 UNISOLUTION SA, Muralto  
 rüegg sieger partner ag | dipl. architekten eth fh sia, Zürich  
 Rütli & Partner Architekten AG, Zürich  
 Ingenieurbüro Gujer AG, Rümlang

### FIRMENMITGLIEDER ZWEIGSTELLEN

2bm architekten gmbh, Grenchen  
 BERING AG Professionelles Elektroengineering, Unterseen  
 BG Bonnard & Gardel Ingenieure und Berater AG, Basel  
 Dr. J. Grob & Partner AG, Zürich  
 IBG B. Graf AG Engineering, Oberbüren  
 Wicki & CAS Architekten dipl. Architekten  
 ETH HTL SIA, Schüpfheim

### EINZELMITGLIEDER

– *Sektion Bern*  
 Frei Patrick, Arch. ETH, Frutigen  
 Saxer Monika, Arch. ETH, Bern  
 – *Sektion Basel*  
 Schnyder Thomas, Arch. ETH, Basel  
 – *Sektion Genf*  
 Poisard Hervé, Arch. EAUG, Perly  
 Rolinet Marc, Arch. DPLG, Paris  
 Scheidegger Christian, Arch. EPF, Genf  
 Seiler Rolf, Architecte EPF/FAS, Genf  
 Stämpfli Pierre, Arch. ETH, Genf  
 Widmann Marc, Arch. EAUG, Genf  
 – *Sektion Tessin*  
 Fiorini Tommaso, Arch. EPF, Bellinzona  
 Molina Andrea, Arch. USI, Porza  
 Motta Sue, Bau-Ing. ETH, Bidogno  
 Regazzoni Fabio, Arch. ETH, Lugano  
 Von Allmen Gilberto, Arch. ETH, Locarno 1  
 – *Sektion Waadt*  
 Begert David, Arch. EPF, Lausanne  
 Luscher André, Arch. EPF, Chexbres  
 – *Sektion Wallis*  
 Carron Mathias, Ing. forestier EPF, Fully  
 Darbellay Michael, Arch. EPF, Nax  
 – *Sektion Zürich*  
 Fischer Thomas, Arch. ETH, Zürich  
 Liechti Marc, Arch. ETH, Zürich  
 Liechti Reto, Arch. ETH, Zürich  
 Loskant Philip, Arch. ETH, Zürich  
 Lütjens Oliver, Arch. ETH, Zürich  
 Murer André, Bau-Ing. ETH, Näfels  
 Nyberg Juho, Arch. ETH, Zürich  
 Oester Hanspeter, Arch. ETH, Zürich  
 Oettli Igor, Bau-Ing. FH/REG A, Zürich  
 Reber Michael, Arch. ETH, Zürich  
 Schacher Raphaela, Arch. ETH, Zürich  
 Schibler Sara, Arch. ETH, Zürich  
 Schietsch Markus, Arch. ETH, Zürich  
 Schürer François Jérôme, Arch. ETH, Genf  
 Stettler Sandra, Umwelt-Natw. ETH, Uster 1  
 Thieme Alexander, MA Arch., Zürich  
 Ulrich Anelia, Arch. ETH, Oberwil b. Zug  
 Zimmermann Andreas, Arch. ETH, Zürich  
 – *Sektion Zentralschweiz*  
 Hergert Roland, Arch. ETH, Luzern  
 Krieger-Page Markus, Arch. ETH,  
 Hildisrieden

### ASSOZIIERTE MITGLIEDER STUDIERENDE

– *Sektion Bern*  
 Gambardella Egidio, Belp  
 Rados Marko, Bern  
 Vordegaal Yoka, Münsingen  
 – *Sektion Basel*  
 Arnold Robert, Weggis  
 Eichenberger Andreas, Basel  
 – *Sektion Freiburg*  
 Gremaud Arthur, Marly  
 – *Sektion Genf*  
 Jendly Dounia, Le Grand-Saconnex  
 Nguyen Vu Dong, Genf  
 – *Sektion Graubünden*  
 Wertmann Thomas, Davos Platz  
 – *Sektion St. Gallen / Appenzell*  
 Leisinger Mathias, Weesen  
 – *Sektion Schaffhausen*  
 Frey Michael, Schaffhausen  
 – *Sektion Solothurn*  
 Wüthrich Markus, Kyburg-Buchegg  
 – *Sektion Waadt*  
 Vallotton Guillaume, Lausanne  
 – *Sektion Wallis*  
 Gonçalves Telma, Vétroz  
 Luyet Jean-Baptiste, Savièse  
 – *Sektion Zürich*  
 Bachmann Lutz, Zürich  
 Bertschi Marcel, Volketswil  
 Közle Christoph, Zürich  
 Meier Cornelia, Zürich  
 Müller Lukas, Zürich  
 Nauwelaert de Agé Jonas, Zürich  
 Schibli Irene, Zürich  
 Wahl Felix, Zürich  
 – *Sektion Zentralschweiz*  
 Burger Jürg, Kriens

### ASSOZIIERTE MITGLIEDER

– *Sektion Basel*  
 Schmid Georg, Arch. ETH, Pratteln  
 – *Sektion Genf*  
 Reidy Dan, Arch. dipl., Genf  
 – *Sektion Tessin*  
 Mrazek Saskia, Arch. USI, Locarno  
 – *Sektion Wallis*  
 Frei Linda, Ing. env. EPF, Conthey

### PARTNERMITGLIEDER

Amt für Umwelt des Kt. Solothurn, Solothurn

## NATUR 08: NEUE HORIZONTE FÜR HOLZ



01 «Neue Horizonte» zeigt ungewöhnliche Ideen zum Thema Holz (Bild: Reinhard Zimmermann)

Die Ausstellung «Neue Horizonte – Ideenpool holz21» geht in die zweite Runde und wird vom 21.–24. Februar an der Messe «Natur08» in Basel zu sehen sein. Präsentiert werden die 27 ausgezeichneten Ideen mit und zu Holz, das Resultat der Ausschreibungen der Jahre 2005 bis 2007. Die Messe bietet Sonderschauen zu neuen und überraschenden Produkten, ein Naturfilm-Festival, einen Streichelzoo und am Freitag, 22. Februar, den Kongress zum Thema «forschen,

lernen, handeln» mit der kenianischen Friedensnobelpreisträgerin Wangari Muta Maathai und der britischen Schimpansenforscherin Jane Goodall. Für «Neue Horizonte» zeichnet der SIA als Hauptpartner. Das Projekt wurde realisiert mit Unterstützung von holz21, einem Förderprogramm des Bundesamts für Umwelt (Bafu). Mehr Infos unter [www.holz21.ch](http://www.holz21.ch) und [www.natur.ch](http://www.natur.ch)

Charles von Büren, Fachjournalist SFJ,  
bureau.cvb@bluewin.ch

## BETREUER DER SIA-BERUFSGRUPPEN

(sia) Das Wissensnetzwerk des SIA lebt wesentlich von den vier Berufsgruppen Architektur, Ingenieurbau, Technik/Industrie und Boden/Wasser/Luft. Zur Unterstützung ihrer Arbeit ist jeder Berufsgruppe ein Betreuer oder eine Betreuerin im SIA-Generalsekretariat zugeordnet. Seit Jahresanfang ist das Team der Betreuer wieder komplett. Jean-Claude Chevillat bleibt Betreuer der Berufsgruppe Boden/Wasser/Luft. Daniel Röschli betreut neu unter anderem die

Berufsgruppe Technik/Industrie. Der Betriebswirtschaftler arbeitete zuvor beim Industrieverband Swissmem als Betreuer verschiedener Fachverbände. Claudia Schwalfenberg betreut ebenfalls seit Jahresanfang die beiden grössten Berufsgruppen Architektur und Ingenieurbau. Die promovierte Germanistin leitete zuvor die Öffentlichkeitsarbeit der deutschen Bundesarchitektenkammer. Beatrice Nyfeler versieht bereits seit über fünf Jahren unter anderem das Se-

ekretariat der Berufsgruppen. Die Betreuer und das Sekretariat sind zu erreichen unter:

- [jean-claude.chevillat@sia.ch](mailto:jean-claude.chevillat@sia.ch) oder Tel. 044 283 15 21
- [daniel.roeschli@sia.ch](mailto:daniel.roeschli@sia.ch) oder Tel. 044 283 15 57
- [claudia.schwalfenberg@sia.ch](mailto:claudia.schwalfenberg@sia.ch) oder Tel. 044 283 15 94
- [beatrice.nyfeler@sia.ch](mailto:beatrice.nyfeler@sia.ch) oder Tel. 044 283 15 28

## REGISTER NEU ONLINE

(sia) Das aktualisierte Register der normkonformen Bewehrungsmatten und -stähle gemäss Norm SIA 262 und 262/1 enthält Produkte, die eine erstmalige Prüfung bestanden haben und deren periodische Überwachung vertraglich geregelt ist. Diese Liste gibt Auskunft über die Kennzeichnung und die Klassifikation sowie über den Umfang des geprüften und produzierten Bereichs. Das bis zum 30. Juni 2008 gültige Register steht als PDF-Dokument auf [www.sia.ch/bewehrungsstahl](http://www.sia.ch/bewehrungsstahl) zum Download bereit. In TEC21 wird dieses Register nicht mehr veröffentlicht.

### VERARBEITER VON BETONSTAHL

Die Tragwerksnormen fordern im Rahmen der Qualitätssicherung von Betonstahl die Kontrolle der Weiterverarbeiter von Betonstahl in Ringen. Das aktualisierte Register der Weiterverarbeiter von Ringmaterial gibt Auskunft über die Firmen, bei denen eine Zertifizierung gemäss Norm SIA 262 (Ausgabe 2003) erfolgreich durchgeführt worden ist. Die im Register aufgeführten Weiterverarbeiter unterliegen einer vertraglich geregelten, periodischen Überwachung und werden nur so lange im Register geführt, wie die Resultate der Eigen- und der Fremdüberwa-

chung des aufgeführten Ringmaterials und der Durchmesser den Anforderungen der Norm SIA 262 genügen. Das bis zum 30. Juni 2008 gültige Register ist als PDF-Dokument auf der Website [www.sia.ch/weiterverarbeiter](http://www.sia.ch/weiterverarbeiter) aufgeschaltet und kann von dort heruntergeladen werden.

### DOWNLOADS

- **Verarbeiter von Betonstahl:**  
[www.sia.ch/weiterverarbeiter](http://www.sia.ch/weiterverarbeiter)
- **Bewehrungsmatten und -stähle:**  
[www.sia.ch/bewehrungsstahl](http://www.sia.ch/bewehrungsstahl)

## FRAUEN FÜR TECHNIK BEGEISTERN

In der Schweiz fehlt es an Nachwuchs im Ingenieurbereich. Dabei ist das Potenzial der Frauen, deren Kreativität und Sinn für das Praktische dringend gebraucht werden und zur Wettbewerbsfähigkeit der Wirtschaft beitragen, wenig genutzt. Mit dem Projekt «Perspektive Ingenieurin» will die Fachhochschule Ostschweiz FHO deshalb gezielt junge Frauen für die Ausbildung zur Ingenieurin gewinnen.

Die Technikbegeisterung, die Europa lange Zeit geprägt hat, ist weitgehend verschwunden. Doch veraltete Vorstellungen von ölverschmierten Arbeitskitteln und einsamen Tüftlern halten sich hartnäckig in den Köpfen der Schulabgängerinnen und Schulabgänger. Ihnen ist wenig bekannt, wie viel Spass es machen kann, an neuen technischen Verfahren und Entwicklungen mitzuarbeiten und Projekte im In- und Ausland zu begleiten. Kundenkontakt, Fremdsprachen, Teamarbeit und Organisieren gehören heute zum Alltag der Ingenieurin und des Ingenieurs – viele Aspekte also, die besonders Frauen mit ihrer (Traum-)Berufswahl verbinden.

Mit dem Projekt «Perspektive Ingenieurin» möchte die FHO junge Frauen für den Beruf der Ingenieurin gewinnen. Das vom Bundes-

amt für Berufsbildung und Technologie (BBT) unterstützte Projekt vermittelt ein zeitgemässes Berufsbild und bietet interessierten Frauen ein technisch orientiertes Praxisjahr an. Dieses richtet sich an Inhaberinnen einer Berufs- oder gymnasialen Maturität, die nicht über die für ein Fachhochschulstudium notwendige einschlägige Berufserfahrung verfügen. Das Praxisjahr umfasst einen Einführungskurs sowie Praktika in Unternehmen und Ingenieurbüros. Am Projekt beteiligt sind die Bachelor-Studiengänge Informatik, Telekommunikation, Elektro-, Maschinen- und Systemtechnik der FHO.

Das begleitete Praxisjahr startet erstmals im August 2008 mit einem fünfwöchigen Einführungskurs. Der von den technischen Studiengängen gestaltete Kurs beinhaltet Vorlesungen, Laborübungen, Miniprojekte sowie Firmenbesuche. Er bietet den Teilnehmerinnen die einmalige Gelegenheit, verschiedene Ingenieurrichtungen und die FHO kennen zu lernen. Anschliessend folgen Praktika in Unternehmen und Ingenieurbüros. Die FHO unterstützt die Teilnehmerinnen aktiv bei der Suche nach den Praktikumsplätzen und begleitet sie während des einjährigen Arbeitseinsatzes.

An vier Informationsabenden im März 2008 stellt die Fachhochschule Ostschweiz interessierten Frauen das begleitete Praxis-

jahr und ihre Bachelor-Studiengänge im Ingenieurwesen vor. Junge Ingenieurinnen berichten von ihrem vielfältigen Beruf, und Dozierende der FHO geben einen Einblick in spannende Labors. Weitere Informationen zum begleiteten Praxisjahr und zu den Informationsabenden unter [www.praxisjahr.ch](http://www.praxisjahr.ch).

Lore Schmid, HTW Chur, [lore.schmid@fh-htwchur.ch](mailto:lore.schmid@fh-htwchur.ch)

### INFORMATIONSNABENDE

Informationsabende zum begleiteten Praxisjahr und zu den Ingenieurstudiengängen der Fachhochschule Ostschweiz

**Datum, Ort:** Di, 4. März 2008, 18.30–20.00  
NTB Interstaatliche Hochschule für Technik Buchs, Campus Buchs  
Werdenbergstrasse 4, 9471 Buchs

**Datum, Ort:** Di, 6. März 2008, 18.30–20.00  
NTB Interstaatliche Hochschule für Technik Buchs, Campus Waldau  
Schönauweg 4, 9013 St.Gallen

**Datum, Ort:** Di, 11. März 2008, 18.30–20.00  
HTW Hochschule für Technik und Wirtschaft Chur  
Ringstrasse/Pulvermühlestrasse 57, 7000 Chur

**Datum, Ort:** Do, 13. März 2008, 18.30–20.00  
HSR Hochschule für Technik Rapperswil  
Oberseestrasse 10, 8640 Rapperswil

**Information:** Beatrice Cipriano,  
Tel. 055 222 45 42 oder [info@praxisjahr.ch](mailto:info@praxisjahr.ch)  
**Programm:** [www.praxisjahr.ch](http://www.praxisjahr.ch)  
Keine Anmeldung erforderlich

## KURZ DA GEMACHT

(sia-service) Oft wird unnötig viel Zeit durch unrationelle Arbeitsweise verbraucht. Was lässt sich tun, um wertvolle Zeit für die kreative Arbeit zurückzugewinnen? Der Kurs *Effiziente Organisation von Planungsbüros* versucht einen Weg zu mehr Freiraum im unternehmerischen Alltag aufzuzeigen. Einfach strukturierte Abläufe erleichtern den unternehmerischen Alltag und tragen dadurch konkret zum geschäftlichen Erfolg bei. Dabei geht es um eine prozessorientierte, unternehmerische Denkhaltung, die nach Integration und Ganzheitlichkeit strebt, ohne die Einzelheiten aus den Augen zu verlieren.

Im Kurs *Langfristig wirksame Akquisition* werden unter anderem folgende Fragen beantwortet: Wie komme ich zu Aufträgen, wie funktioniert erfolgreiche Akquisition? Wie sichere ich den Arbeitsvorrat langfristig?

Die Auftragsbeschaffung ist eine Kerntätigkeit jedes Unternehmens. Dabei gilt es, die Sprache des Kunden zu verstehen, seine Bedürfnisse zu erkennen und die eigenen Kernkompetenzen so zu formulieren, dass das Interesse geweckt wird. Der Kurs schliesst mit einem individuellen einstündigen Coaching.

### DATEN

**Effiziente Organisation von Planungsbüros:**  
**Ort und Datum:** Bern, 26. Februar 2008,  
13.30–17.30, mit Apéro  
**Referentin:** Ulrika Tromlitz, TU-Consulting, ZH

**Langfristig wirksame Akquisition:**  
**Ort und Datum:** Basel, 28. Februar 2008,  
13.30–17.30, mit Apéro  
**Referentin:** Ulrika Tromlitz, TU-Consulting, ZH

**Preise und Anmeldung:**  
**Firmenmitglieder:** Fr. 550.–  
**Einzelmitglieder:** Fr. 650.–  
**Nichtmitglieder:** Fr. 750.–  
jeweils inkl. einstündigem Einzelcoaching  
[contact@siaservice.ch](mailto:contact@siaservice.ch), Auskunft: 044 283 63 63